

GEMEINDE GEESTE

N i e d e r s c h r i f t
über die konstituierende öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste
vom 10.11.2016

Anwesend sind:

Bürgermeister

Höke, Helmut

Mitglieder

Abel, Günter

Achenbach, Lothar

Brockhaus, Heiner

Evers, Christoph Dr.

Evers, Lara

Günnemann, Franz

Kater, Georg

Ketter, Manfred

Kuper, Ulrich

Lammers, Kathrin

Lammers, Thorsten

Meer, Ingrid

Musekamp, Thomas

Otten, Ralf

Peters, Veronika

Rolfs, Peter

Rothlübbers, Dieter

Sahnen, Franz-Josef

Steinkamp, Josef

Stenzel-Niers, Nils

Topphoff, Meinolf

Protokollführerin

Köstring, Kerstin

Zur Beratung hinzugezogen

Düthmann, Britta

Hanenkamp, Hans

Janzen, Reinhard
Stenzel, Annelene
Tallen, Ludger

Entschuldigt fehlen:

Bernotat, Anita
Koers, Helmut
Kramer, Peter
Mersmann, Veronika Dr.
Tappel, Ansgar

Die Mitglieder waren am 26. Oktober 2016 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Sämtliche Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

Beginn der Beratung: 19:00 Uhr

Ende der Beratung: 21:00 Uhr

Tagesordnungspunkte:

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bericht des Gemeindevorstandes über das Ergebnis der Gemeinderatswahlen am 11. September 2016
4. Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ratsfrauen und Ratsherren
5. Wahl der/des Ratsvorsitzenden
6. Feststellung der Tagesordnung durch die/den Ratsvorsitzende/n
7. Wahl der Vertreter/innen der/des Ratsvorsitzende/n
8. Beschlussfassung über die Geschäftsordnung
9. Beschluss über die Erhöhung der Anzahl der Beigeordneten gemäß § 74 Abs. 2 NKomVG
10. Bildung des Verwaltungsausschusses (VA)
11. Wahl der stellvertretenden Bürgermeister/innen
12. Bildung der Fach- und sondergesetzlichen Ausschüsse, Besetzung sonstiger Stellen
 - 12.1. Benennung einer Vertretung für den Beirat für Seniorinnen und Senioren des Landkreis Emsland
13. Bericht der Verwaltung
 - 13.1. Grundlagenschulung durch den Fachbereich II Finanzen
 - 13.2. Ratsinformationsfahrt 2017
 - 13.3. Sitzung des Speicherbeckenausschusses
14. Einwohnerfragestunde
15. Anfragen und Anregungen
 - 15.1. Wahl der Ratsvorsitzenden und stellv. Bürgermeister

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Höke eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die anwesenden Ratsmitglieder, die Vertreter der Verwaltung, die Gleichstellungsbeauftragte, Herrn Fickers von der Meppener Tagespost sowie die erschienen Zuhörer.

Anschließend gratuliert er dem Ratsherrn Peter Rolfs nachträglich zu seinem Geburtstag.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Höke stellt sodann die Beschlussfähigkeit fest.

3. Bericht des Gemeindevahlleiters über das Ergebnis der Gemeinderatswahlen am 11. September 2016

Bürgermeister Höke erläutert die Vorlage 300/021/2016. Er ergänzt, dass sich im Gemeinderat der Gemeinde Geeste für die Wahlperiode 2016 – 2021 drei Fraktionen gebildet haben. Die CDU-Fraktion (Vorsitzender Thorsten Lammers), die SPD-Fraktion (Vorsitzender Peter Kramer) und die UWG-Fraktion (Vorsitzender Heiner Brockhaus).

4. Förmliche Verpflichtung und Pflichtenbelehrung der Ratsfrauen und Ratsherren

Bürgermeister Höke führt aus, dass es ihm gemäß § 60 NKomVG als Bürgermeister der Gemeinde Geeste obliegt die Abgeordneten zu Beginn der heutigen ersten Sitzung nach der Wahl förmlich zu verpflichten ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch wahrzunehmen und die Gesetze zu beachten. Er bittet die Ratsfrauen und -herren der Reihe nach zu ihm nach vorne, um die Verpflichtung per Handschlag zu besiegeln.

Bürgermeister Höke weist die Ratsmitglieder vor Aufnahme ihrer Tätigkeit darauf hin, dass die §§ 40 bis 42 und 54 Abs. 3 und 4 NKomVG sowie § 37 BeamtStG zu beachten sind. Der genaue Wortlaut dieser Paragraphen ist in den extra vorbereiteten Erklärungen, die die Ratsfrauen und -herren jeweils in 2-facher Ausfertigung unterschreiben, abgedruckt. Eine Ausfertigung erhalten die Mitglieder für ihre Unterlagen.

Im Nachgang zur Pflichtenbelehrung trägt Bürgermeister Höke vor, dass dem Rat der Wahlperiode 2016 - 2021 neun "neue" Ratsmitglieder angehören. Trotz der Neubesetzung werden die Themen rund um das Gemeinwohl aber dieselben bleiben. Er hofft auch in der neuen Wahlperiode auf eine sachlich orientierte Zusammenarbeit.

5. Wahl der/des Ratsvorsitzenden

Zu diesem Tagesordnungspunkt wird auf die Vorlage 100/025/2016 verwiesen.

Bürgermeister Höke trägt vor, dass die Wahl der/des Ratsvorsitzenden von dem ältesten anwesenden und hierzu bereiten Mitglied geleitet wird. Gemäß der aktuellen Geburtstagsliste ist Ratsherr Brockhaus das älteste anwesende Ratsmitglied. Ratsherr Brockhaus erklärt sich bereit die Wahlleitung zu übernehmen und bittet um entsprechende Vorschläge.

Ratsherr Lammers schlägt Ratsherrn Topp hoff als neuen Ratsvorsitzenden vor. Ratsherr Ketter schlägt Ratsherrn Günne mann vor und beantragt eine geheime Wahl.

Wahlleiter Brockhaus benennt Fachbereichsleiter Janzen und die Gleichstellungsbeauftragte Stenzel zu Stimmauszählern. Bürgermeister Höke erklärt, dass im ersten Wahlgang mindestens 14 Stimmen (= absolute Mehrheit) zur Wahl benötigt werden.

Die Wahl bringt folgendes Ergebnis:

Von 22 gültigen Stimmzetteln entfallen 8 Stimmen auf Ratsherrn Günne mann und 14 Stimmen auf Ratsherrn Topp hoff. Ratsherr Topp hoff erklärt, dass er die Wahl annimmt.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Beschluss:

Für die Dauer der Wahlperiode 2016 – 2021 wird Ratsherr Meinolf Topp hoff zum Ratsvorsitzenden gewählt.

Ratsherr Topp hoff übernimmt den Ratsvorsitz. Anschließend bedankt er sich bei seinen Unterstützern.

6. Feststellung der Tagesordnung durch die/den Ratsvorsitzende/n

Ratsvorsitzender Topp hoff stellt sodann die Tagesordnung fest.

7. Wahl der Vertreter/innen der/des Ratsvorsitzende/n

Zu diesem Punkt wird auf die Vorlage 100/026/2016 verwiesen.

Ratsherr Lammers schlägt Ratsfrau Evers als 1. stellv. Ratsvorsitzende vor. Ratsherr Ketter schlägt Ratsherrn Günne mann vor und beantragt geheime Wahl.

Die Wahl bringt folgendes Ergebnis:

Von 22 gültigen Stimmzetteln entfallen 14 Stimmen auf Ratsfrau Evers sowie 8 auf Ratsherrn Günne mann. Ratsfrau Evers erklärt, dass sie die Wahl annimmt.

Ferner schlägt Ratsherr Lammers Ratsfrau Dr. Mersmann als 2. stellv. Ratsvorsitzende vor. Ratsherr Ketter schlägt wiederum Ratsherrn Günne mann vor und beantragt geheime Wahl.

Die Wahl bringt folgendes Ergebnis:

Von 22 gültigen Stimmzetteln entfallen 14 Stimmen auf Ratsfrau Dr. Mersmann sowie 8 auf Ratsherrn Günnemann. Ratsvorsitzender Topphoff erklärt, dass Ratsfrau Dr. Mersmann im Vorfeld ihre Annahme erklärt hat.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Beschluss:

In der Wahlperiode 2016 – 2021 werden zwei Vertreterinnen den Ratsvorsitzenden vertreten.

Es werden folgende Stellvertreterinnen gewählt:

1. Stellv. Ratsvorsitzende: Ratsfrau Lara Evers

2. Stellv. Ratsvorsitzende: Ratsfrau Dr. Veronika Mersmann

8. Beschlussfassung über die Geschäftsordnung

Hinsichtlich dieses Tagesordnungspunktes verweist der Ratsvorsitzende auf die Vorlage 100/027/2016 mit den dazugehörigen Anlagen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die im Entwurf vorgelegte Geschäftsordnung für den Rat, den Verwaltungsausschuss und die Ratsausschüsse wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 21 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

9. Beschluss über die Erhöhung der Anzahl der Beigeordneten gemäß § 74 Abs. 2 NKomVG

Zu diesem Punkt wird auf die Vorlage 100/028/2016 verwiesen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die Zahl der Beigeordneten in der Wahlperiode 2016 – 2021 beträgt acht.

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

10. Bildung des Verwaltungsausschusses (VA)

Hierzu wird auf die Vorlage 100/029/2016 verwiesen.

Die Fraktionsvorsitzenden benennen ihre Beigeordneten.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

In der Wahlperiode 2016 – 2021 gehören dem Verwaltungsausschuss folgende Beigeordnete an:

Mitglieder:

Brockhaus, Heiner

Kater, Georg

Kramer, Peter

Lammers, Thorsten

Rothlübbers, Dieter

Sahnen, Franz-Josef

Steinkamp, Josef

Topphoff, Meinolf

Vertreter:

Dr. Evers, Christoph

Günemann, Franz

Ketter, Manfred

Bernotat, Anita

Dr. Mersmann, Veronika

Abel, Günter

Evers, Lara

Musekamp, Thomas

Die oben aufgeführte Sitzverteilung und vorgeschlagene Ausschussbesetzung wird gemäß § 75 Abs. 1 Nr. 2 in Verbindung mit § 71 Abs. 5 NKomVG durch Beschluss festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

11. Wahl der stellvertretenden Bürgermeister/innen

Ratsvorsitzender Topphoff verweist auf die Vorlage 100/031/2016.

Ratsherr Lammers schlägt vor auch in der Wahlperiode 2016 - 2021 drei gleichberechtigte stellv. Bürgermeister/innen zu ernennen. Er schlägt die Ratsherren Franz-Josef Sahnen, Josef Steinkamp und Dieter Rothlübbers vor. Ratsherr Ketter schlägt Ratsherr Georg Kater vor und beantragt geheime Wahl.

Die Wahl bringt folgendes Ergebnis:

Von 22 gültigen Stimmzetteln entfallen 14 Stimmen auf Ratsherrn Sahnen; 14 Stimmen auf Ratsherrn Steinkamp; 14 Stimmen auf Ratsherr Rothlübbers sowie 8 Stimmen auf Ratsherrn Kater. Die Ratsherren Sahnen, Steinkamp und Rothlübbers erklären, dass sie die Wahl annehmen.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Beschluss:

Für die Wahlperiode 2016 – 2021 werden drei gleichberechtigte stellv. Bürgermeister benannt.

Zum stellv. Bürgermeister werden benannt:

Ratsherr Dieter Rothlübbers

Ratsherr Franz-Josef Sahren

Ratsherr Josef Steinkamp

12. Bildung der Fach- und sondergesetzlichen Ausschüsse, Besetzung sonstiger Stellen

Hierzu wird auf die Vorlage 100/032/2016 verwiesen.

TOP 12.1.

Ratsvorsitzender Topphoff erklärt, dass die Vertretung die Zahl der Sitze in den Ausschüssen festlegt. In der Wahlperiode 2011 - 2016 betrug die Zahl der Ausschusssitze jeweils 7.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Beschluss:

In der Wahlperiode 2016 - 2021 werden nachfolgend genannte Ausschüsse gebildet, die Anzahl der Ratsmitglieder in den Fachausschüssen beträgt jeweils 7.

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 12.2

Ratsvorsitzender Topphoff berichtet, dass die Sitze eines jeden Ausschusses entsprechend dem Verhältnis der Mitgliederzahl der einzelnen Fraktionen zur Mitgliederzahl aller Fraktionen verteilt werden. Für die einzelnen Fraktionen ergeben sich folgende Sitze:

CDU-Fraktion: 5 Sitze

SPD-Fraktion: 2 Sitze

UWG-Fraktion: Grundmandat
(zusätzliches Mitglied mit beratender Stimme)

Die Ausschussvorsitze werden den Fraktionen in der Reihenfolge der Höchstzahlen zugeteilt, die sich durch Teilung der Mitgliederzahlen der Fraktionen durch 1, 2, 3 usw. ergeben. Hiernach entfallen die Vorsitze 1., 2., 4. und 5. auf die CDU-Fraktion. Der SPD-Fraktion fällt der 3. Vorsitz zu.

Seitens der CDU- und SPD-Fraktion werden die Ausschussvorsitze wie folgt beansprucht:

Zugriff:

1. CDU: Planungs- und Bauausschuss
2. CDU: Feuerwehrausschuss
3. SPD: Sport-, Jugend-, Senioren- und Sozialausschuss
4. CDU: Schulausschuss
5. CDU: Ausschuss für Touristik und Kultur

Für den Planungs- und Bauausschuss wird folgende Besetzung vorgeschlagen:

Mitglied	Stellvertreter
Otten, Ralf	Lammers, Thorsten
Musekamp, Thomas	Bernotat, Anita
Lammers, Kathrin	Meer, Ingrid
Kuper, Ulrich	Steinkamp, Josef
Stenzel-Niers, Nils	Rothlübbers, Dieter
Günnemann, Franz	Ketter, Manfred
Achenbach, Lothar	Kramer, Peter

Grundmandatsinhaber gem. § 71 Abs. 4 NKomVG	Vertreter
Brockhaus, Heiner	Dr. Evers, Christoph

Vorsitzender gem. § 71 Abs. 8 NKomVG	Vertreter
Stenzel-Niers, Nils	Otten, Ralf

TOP 12.3

Für den Sport-, Jugend-, Senioren- und Sozialausschuss wird folgende Besetzung vorgeschlagen:

Mitglied	Stellvertreter
Koers, Helmut	Dr. Mersmann, Veronika
Bernotat, Anita	Otten, Ralf
Evers, Lara	Kuper, Ulrich
Meer, Ingrid	Abel, Günter
Lammers, Kathrin	Sahnen, Franz-Josef
Ketter, Manfred	Rolfs, Peter
Peters, Veronika	Achenbach, Lothar

Grundmandatsinhaber gem. § 71 Abs. 4 NKomVG	Vertreter
Brockhaus, Heiner	Dr. Evers, Christoph

Vorsitzender gem. § 71 Abs. 8 NKomVG	Vertreter
Ketter, Manfred	Peters, Veronika

Bürgermeister Höke weist darauf hin, dass der Rat in der letzten Wahlperiode beschlossen hat, dass dem Ausschuss neben den Abgeordneten andere Personen mit beratender Stimme angehören sollen. Dies war eine Vertreterin der Seniorenbetreuung Geeste e.V. sowie zwei Vertreter des Kinder- und Jugendparlaments.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Beschluss:

Dem Sport-, Jugend-, Senioren- und Sozialausschuss sollen auch in der Wahlperiode 2016 - 2021 folgende Personen mit beratender Stimme angehören: eine Vertreterin der Seniorenbetreuung Geeste e.V. sowie zwei Vertreter des Kinder- und Jugendparlaments (sobald ein solches wieder eingerichtet ist).

Seitens der Seniorenbetreuung Geeste e.V. wird Frau Lisa Borker dem Ausschuss mit beratender Stimme angehören.

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 12.4

Für den Schulausschuss wird folgende Besetzung gem. § 73 NKomVG i.V.m. § 110 Nds. Schulgesetz vorgeschlagen:

Mitglied	Stellvertreter
Musekamp, Thomas	Bernotat, Anita
Otten, Ralf	Tophoff, Meinolf
Evers, Lara	Kuper, Ulrich
Tappel, Ansgar	Stenzel-Niers, Nils
Lammers, Kathrin	Abel, Günter
Achenbach, Lothar	Kramer, Peter
Peters, Veronika	Günnemann, Franz

Grundmandatsinhaber gem. § 71 Abs. 4 NKomVG	Vertreter
Brockhaus, Heiner	Dr. Evers, Christoph

Vorsitzender gem. § 71 Abs. 8 NKomVG	Vertreter
Evers, Lara	Musekamp, Thomas

Bürgermeister Höke weist darauf hin, dass dem Ausschuss neben den Abgeordneten jeweils ein Lehrer-, Eltern- und Schülervertreter angehört.

TOP 12.5

Für den Feuerwehrausschuss wird folgende Besetzung vorgeschlagen:

Mitglied	Stellvertreter
Tappel, Ansgar	Dr. Mersmann, Veronika
Stenzel-Niers, Nils	Koers, Helmut
Kuper, Ulrich	Evers, Lara

Steinkamp, Josef	Abel, Günter
Otten, Ralf	Bernotat, Anita
Ketter, Manfred	Kater, Georg
Kramer, Peter	Günnemann, Franz

Grundmandatsinhaber gem. § 71 Abs. 4 NKomVG	Vertreter
Brockhaus, Heiner	Dr. Evers, Christoph

Vorsitzender gem. § 71 Abs. 8 NKomVG	Vertreter
Tappel, Ansgar	Kuper, Ulrich

TOP 12.6

Für den Ausschuss für Touristik und Kultur wird folgende Besetzung vorgeschlagen:

Mitglied	Stellvertreter
Abel, Günter	Sahnen, Franz-Josef
Meer, Ingrid	Lammers, Kathrin
Dr. Mersmann, Veronika	Koers, Helmut
Kuper, Ulrich	Steinkamp, Josef
Topp hoff, Meinolf	Otten, Ralf
Rolfs, Peter	Günnemann, Franz
Kater, Georg	Kramer, Peter

Grundmandatsinhaber gem. § 71 Abs. 4 NKomVG	Vertreter
Dr. Evers, Christoph	Brockhaus, Heiner

Vorsitzender gem. § 71 Abs. 8 NKomVG	Vertreter
Meer, Ingrid	Abel, Günter

TOP 12.7

Ratsherr Sahnen erklärt kurz die Funktion der Servicebetrieb Geeste - Entwicklung - GmbH und der Servicebetrieb Geeste - Versorgung - GmbH. Er schlägt vor, die Gesellschafteranzahl für die Servicebetrieb Geeste - Entwicklung - GmbH von 5 auf 7 zu erhöhen. Ratsherr Ketter unterstützt den Vorschlag.

Auf eine Nachfrage des Ratsherrn Brockhaus teilt Bürgermeister Höke mit, dass bei einer Sitzerrhöhung von 5 auf 7 der CDU-Fraktion 5 Sitze und der SPD-Fraktion 2 Sitze zustehen. Auf die UWG-Fraktion würde kein Sitz entfallen. Ratsherr Brockhaus kritisiert, dass die UWG-Fraktion ihren Sitz in der Gesellschafterversammlung durch die Erhöhung verliert. Die Erhöhung erginge zu Lasten der kleineren Parteien.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Beschluss:

Die Anzahl der Gesellschafter der Servicebetrieb Geeste - Entwicklung - GmbH wird von 5 auf 7 erhöht. Die Verwaltung wird beauftragt eine entsprechende Vertragsänderung in die Wege zu leiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 2 Enthaltung 1 Befangen 0

Im Übrigen werden für die Gesellschafterversammlung der Servicebetrieb Geeste – Entwicklung – GmbH auf der Grundlage des Gesellschaftsvertrages folgende Vertreter gemäß § 138 i.V.m. 71 Abs. 6 NKomVG vorgeschlagen:

Mitglied
Tappel, Ansgar
Dr. Mersmann, Veronika
Bernotat, Anita
Evers, Lara
Abel, Günter
Kater, Georg
Rolfs, Peter

Geschäftsführer	Geschäftsführer
Bürgermeister Höke	Erster Gemeinderat Hanenkamp

Auf eine Nachfrage des Ratsherrn Brockhaus teilt Bürgermeister Höke mit, dass für die Gesellschaften gesetzlich kein zusätzliches, beratendes Mitglied (= Grundmandatsinhaber) vorgesehen ist.

TOP 12.8

Ratsherr Sahren führt aus, dass die Servicebetrieb Geeste - Versorgung - GmbH zurzeit lediglich die Photovoltaikanlagen betreibt. Er schlägt vor, die Verwaltung eine mögliche Verschmelzung mit der Servicebetrieb Geeste – Entwicklung – GmbH oder eine gänzliche Auflösung zu überprüfen und die Aufgaben auf die Gemeinde zu übertragen.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine mögliche Verschmelzung oder eine Auflösung der Servicebetrieb Geeste - Versorgung - GmbH zu überprüfen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Im Übrigen werden für die Gesellschafterversammlung der Servicebetrieb Geeste – Versorgung – GmbH auf der Grundlage des Gesellschaftsvertrages folgende Vertreter gemäß § 138 i.V.m. 71 Abs. 6 NKomVG vorgeschlagen:

Mitglied
Dr. Mersmann, Veronika
Bernotat, Anita
Evers, Lara
Kramer, Peter
Brockhaus, Heiner

Geschäftsführer	Geschäftsführer
Bürgermeister Höke	Erster Gemeinderat Hanenkamp

TOP 12.9

Für die Kuratorien der in kirchlicher Trägerschaft stehenden Kindergärten wird aufgrund der Verträge folgende Besetzung gemäß § 71 Abs. 6 NKomVG vorgeschlagen:

Kindergarten St. Bernadette, Dalum

Mitglied	Stellvertreter
Bürgermeister Höke	Erster Gemeinderat Hanenkamp
Topp hoff, Meinolf	Lammers, Thorsten
Peters, Veronika	Achenbach, Lothar

Kindergarten Maria Königin, Groß Hesepe

Mitglied	Stellvertreter
Bürgermeister Höke	Erster Gemeinderat Hanenkamp
Stenzel-Niers, Nils	Rothlübbers, Dieter
Tappel, Ansgar	Dr. Mersmann, Veronika

Kindergarten St. Isidor, Osterbrock

Mitglied	Stellvertreter
Bürgermeister Höke	Erster Gemeinderat Hanenkamp
Kuper, Ulrich	Steinkamp, Josef
Abel, Günter	Evers, Lara

TOP 12.10

Für den Speicherbeckenausschuss wird entsprechend dem Beschluss des Speicherbecken-Ausschuss der Speicherbecken Geeste OHG (SBG) vom 26.09.1986 folgende Besetzung gemäß § 71 Abs. 6 NKomVG vorgeschlagen:

Mitglied	Stellvertreter
Bürgermeister Höke	Erster Gemeinderat Hanenkamp
Otten, Ralf	Bernotat, Anita

Sahnen, Franz-Josef	Lammers, Kathrin
Kuper, Ulrich	Steinkamp, Josef
Günnemann, Franz	Rolfs, Peter
Brockhaus, Heiner	Dr. Evers, Christoph

TOP 12.11

Für die Volkshochschule Meppen GmbH wird entsprechend der Verbandsordnung der VHS Meppen folgende Besetzung gemäß § 71 Abs. 6 NKomVG vorgeschlagen:

Verbandsversammlung

Mitglied	Stellvertreter
Bürgermeister Höke	Erster Gemeinderat Hanenkamp
Abel, Günter	Evers, Lara

Volkshochschulausschuss

Mitglied	Stellvertreter
Bürgermeister Höke	Erster Gemeinderat Hanenkamp

TOP 12.12

Für den Trägerverein „Emsland Moormuseum“ e.V. werden gemäß der Satzung folgende Vertreter gemäß § 71 Abs. 6 NKomVG vorgeschlagen:

Mitgliederversammlung

Mitglied
Bürgermeister Höke
Koers, Helmut
Otten, Ralf
Abel, Günter

Kater, Georg

Vorstand

Mitglied
Bürgermeister Höke

TOP 12.13

Gemäß der Satzung wird folgende Besetzung für den Int. Naturpark Bourtanger Moor – Bargerveen entsprechend § 71 Abs. 6 NKomVG vorgeschlagen:

Mitgliederversammlung

Mitglied	Stellvertreter
Bernotat, Anita	Lammers, Thorsten
Dr. Mersmann, Veronika	Koers, Helmut
Kramer, Peter	Ketter, Manfred

Vorstand

Mitglied
Bürgermeister Höke

TOP 12.14

Die aktuelle Besetzung für den Trink- und Abwasserverband "Bourtanger Moor" gestaltet sich wie folgt:

Vorstand Trink- und Abwasserverband (aktuelle Amtszeit endet am 31.12.2017)

Mitglied	Stellvertreter
Bürgermeister Höke	Erster Gemeinderat Hanenkamp (Abw.)
Topphoff, Meinolf	Steinkamp, Josef

Ausschuss Trinkwasserbereich (aktuelle Amtszeit endet am 31.03.2017)

Mitglied	Stellvertreter
Rothlübbers, Dieter	Gebbeken, Florian
Abel, Günter	Teipen, Heinz
Musekamp, Thomas	Koers, Helmut
Kramer, Peter	Thies, Anne-Lene

Ausschuss Abwasserbereich (aktuelle Amtszeit endet am 31.03.2017)

Mitglied	Stellvertreter
Bernotat, Anita	Lammers, Thorsten
Klein, Bernd	Sahnen, Franz-Josef
Mersmann, Veronika	Tappel, Ansgar
Kater, Georg	Günnemann, Franz

Ratsherr Ketter sieht aktuell keine Notwendigkeit eine neue Besetzung zu benennen, da die momentanen Amtszeiten erst Ende März 2017 bzw. Ende Dezember 2017 auslaufen. Bürgermeister Höke erklärt, dass eine frühzeitige Benennung sinnvoll sei, im Übrigen weist er darauf hin, dass die Mitglieder / Stellvertreter für den Trinkwasserbereich (Vorstand und Ausschuss) durch den Verbandsausschuss bzw. aus der Mitte der dinglichen Verbandsmitglieder gewählt werden.

Gemäß der Satzung wird folgende Besetzung für den Trink- und Abwasserverband „Bourtanger Moor“ entsprechend § 71 Abs. 6 NKomVG vorgeschlagen:

Vorstand Trink- und Abwasserverband

Mitglied	Stellvertreter
Bürgermeister Höke	Erster Gemeinderat Hanenkamp (Abw.)

Die Mitglieder / Stellvertreter für den Trinkwasserbereich im Vorstand werden durch den Verbandsausschuss gewählt.

Des Weiteren werden die Mitglieder / Stellvertreter für den Ausschuss Trinkwasserbereich aus der Mitte der dinglichen Verbandsmitglieder gewählt.

Ausschuss Abwasserbereich

Mitglied	Stellvertreter
Bernotat, Anita	Lammers, Thorsten

Dr. Mersmann, Veronika	Stenzel-Niers, Nils
Sahnen, Franz-Josef	Lammers, Kathrin
Kater, Georg	Günemann, Franz

Beschluss:

Die zu den Punkten 12.2 bis 12.14 sich ergebenden Sitzverteilungen und vorgeschlagenen Ausschussbesetzungen werden gemäß § 71 Abs. 5 NKomVG durch Beschluss festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 21 Nein 1 Enthaltung 0 Befangen 0

12.1. Benennung einer Vertretung für den Beirat für Seniorinnen und Senioren des Landkreises Emsland

Zu diesem Punkt verweist der Ratsvorsitzende auf die Vorlage 300/020/2016.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Geeste benennt Frau Lisa Borker aus Dalum als Mitglied für den Beirat für Seniorinnen und Senioren im Landkreis Emsland für die Wahlperiode 2016 – 2021.

Abstimmungsergebnis:

Ja 22 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

13. Bericht der Verwaltung

13.1. Grundlagenschulung durch den Fachbereich II Finanzen

Bürgermeister Höke gibt bekannt, dass für den 22. November, 19.00 Uhr, eine Grundlagenschulung für interessierte Ratsmitglieder geplant ist. Hier sollen u.a. Grundzüge des Haushaltsrechts durch den Fachbereich II Finanzen erläutert werden.

13.2. Ratsinformationsfahrt 2017

Bürgermeister Höke teilt mit, dass die Ratsinformationsfahrt 2017 ab dem 31. März stattfindet.

13.3. Sitzung des Speicherbeckenausschusses

Bürgermeister Höke führt aus, dass der Speicherbeckenausschuss am morgigen Freitag tagt. Der Termin war den Fraktionsvorsitzenden bereits im Vorfeld bekannt. Er bittet die neuen Mitglieder den Termin entsprechend wahrzunehmen.

14. Einwohnerfragestunde

Zu diesem Punkt liegen keine Wortbeiträge vor.

15. Anfragen und Anregungen

15.1. Wahl der Ratsvorsitzenden und stellv. Bürgermeister

Ratsherr Kater bedankt sich bei seinen Unterstützern für ihre Stimmen. Er hätte sich jedoch von der CDU-Fraktion mehr Entgegenkommen gewünscht. Seiner Ansicht nach hätte zumindest einer der wichtigen Ratsposten (Ratsvorsitzender/stellv. Bürgermeister) durch die SPD-Fraktion besetzt werden müssen.

Ratsvorsitzender

Bürgermeister

Protokollführerin